

## VULKAN LOKRING stellt erstmals auf der InnoTrans aus Bahn-, Bus- und Nutzfahrzeugklimaanlagen mit LOKRING®-Technologie kosteneffizient installieren und reparieren

(Herne, September 2014) Das Herner Unternehmen Vulkan Lokring bietet seit Jahrzehnten erfolgreich ein perfekt aufeinander abgestimmtes System von Rohr- und Schlauchverbindungen für Kältemittelleitungen in Fahrzeug-Klimaanlagen an. Jetzt zeigt der Hersteller seine Produkte für die Bahn-, Bus- und Nutzfahrzeugklimatisierung erstmals auf der internationalen Messe für Verkehrstechnik InnoTrans in Berlin.

Das Lokring- und Lokclip-System, das auf äußerst montagefreundlichen Pressverbindungen basiert, ist die weltweit einzige lötfreie Rohr- und Schlauchverbindungstechnologie für Fahrzeug-Klimaanlagen. Mit diesem bewährten System ist es möglich, die kältemittelführenden Leitungen der Klimaanlagen nahezu aller Fahrzeugtypen, seien es Züge, Pkw, Lkw, Busse, landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge oder Spezialfahrzeuge, hermetisch dicht zu koppeln. Größter Vorteil der Pressverbindung: Da es sich beim Lokring- und Lokclip-System um Pressverbindungen handelt, bei denen weder gelötet noch geschweißt werden muss, müssen bei der Installation oder Reparatur einer Fahrzeugklimaanlage auch keine aufwendigen Sicherheitsvorkehrungen zum Brandschutz getroffen werden. Außerdem werden Bauteile nicht durch Hitzeentwicklung beschädigt. Bei der Instandsetzung einer defekten Leitung entfällt durch den Einsatz von Lokring und Lokclip das Warten auf die teuren Originalersatzteile, die kältemittelführende Leitung muss häufig nicht einmal ausgebaut werden, sondern wird sofort im Fahrzeug repariert. Das spart Zeit und Geld.

### Verbindung für alle gängigen Rohrmaterialien und Schläuche

Die Lokring-Rohrverbindung besteht aus zwei Ringen und einem Stutzen, der die beiden Rohrenden verbindet. Beim Montieren werden die Rohrenden bis zum Anschlag in den Verbindungsstutzen geschoben. Nun wird ein Montagewerkzeug verwendet, um die beiden Ringe axial auf den Stutzen zu pressen. Dank der konischen inneren Kontur der Ringe und der speziellen äußeren Kontur des Stutzens wird der Durchmesser des Stutzens während der Montage reduziert, was dazu führt, dass Rohr und Stutzen eine dauerhaft dichte Verbindung bilden. Die Lokring-Verbindungen stehen für alle gängigen Rohrmaterialien zur Verfügung, sei es Aluminium, Stahl oder Kupfer.

Für alle denkbaren Schlauch-zu-Schlauch- wie auch Schlauch-zu-Rohr-Verbindungen bietet das Unternehmen ergänzend die Lokclip-Technologie an, die eine einfache und kostengünstige Alternative zu gepressten und verschraubten Schlauchverbindungen bietet. Durch die Einfachheit der Montage sind Anwendungsfehler praktisch ausgeschlossen.

---

Pressekontakt:

Antje Kurz-Möller | Hackforth Holding GmbH & Co. KG | Heerstraße 66 | 44653 Herne | Telefon: 02325/92-391  
E-Mail: antje.kurz-moeller@vulkan.com

## **1,5 Milliarden Lokringe**

Seit über 30 Jahren werden Lokring- und Lokclip-Rohrverbindungen erfolgreich im Bereich der Fahrzeug-Klimatisierung eingesetzt. Mehr als 1,5 Milliarden Lokringe wurden seither montiert. Die bewährte Verbindungstechnologie ist geprüft gemäß der EU-Richtlinie 2006/40/EG, sie ist hermetisch dicht und hält einem Druck bis 50 bar bei vierfacher Sicherheit stand. Daher vertrauen führende Bushersteller wie EvoBus, Marcopolo, Hispacold und Iveco France der patentierten Verbindung und viele Pkw-Klimaanlagen sind bereits ab Werk mit Lokring-Rohrverbindungen ausgestattet.

## **Auch für Aluminium-Rohre**

Besonderer Vorteil gerade für die Fahrzeughersteller im Transportbereich ist die signifikante Gewichtseinsparung bei der Verwendung von Aluminiumrohren: Häufig werden in Klimaanlagen Stahlrohre oder Kupferrohre verwendet, da diese sich einfacher löten lassen als Aluminiumrohre. Die lötfreie Verbindungstechnologie von Vulkan Lokring jedoch ermöglicht die problemlose Verwendung des wesentlich leichteren Werkstoffes Aluminium.

Über kundenindividuelle Lösungen für die Serienfertigung und den vorteilhaften Einsatz von Lokring und Lokclip bei der Reparatur von Fahrzeugklimaanlagen informieren die Klimatechnikexperten von Vulkan Lokring auf der InnoTrans, am Unternehmensstand 117 in Halle 5.1.

---

### Pressekontakt:

Antje Kurz-Möller | Hackforth Holding GmbH & Co. KG | Heerstraße 66 | 44653 Herne | Telefon: 02325/92-391  
E-Mail: antje.kurz-moeller@vulkan.com